

**Bearbeiterin**  
Bettina Frommwald

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen  
und Immobilien

**BerichterstatteIn**

*GR in Et. ...*  
*A. Kösser*  
Graz, 16.05.2024

## Bericht an den Gemeinderat

GZ: A8- 115740/2023-29

**Betreff:** Abteilung für Verkehrsplanung

1. Projektgenehmigung „Allgemeine Planungsmittel für die Radoffensive Graz 2030“ in Höhe von € 500.000,- im ICF für die Jahre 2024 und 2025
2. Budgetvorsorge über € 300.000,- für das Jahr 2024

Die Abteilung für Verkehrsplanung beantragt die Projektgenehmigung „Allgemeine Planungsmittel für die Radoffensive Graz 2030“ in Höhe von € 500.000,- und Budgetvorsorge für 2024 in Höhe von € 300.000,- und begründet dies wie folgt:

Mit GZ: A 10/8 – 064055/2024/0001 wird die Abteilung für Verkehrsplanung am 16.05.2024 einen Antrag im Stadtsenat einbringen. Die Bewilligung zur Verwendung der finanziellen Mittel für die Planung für die Radoffensive Graz 2030 in der Höhe von € 500.000,- wird im Stadtsenat behandelt. In genanntem Stadtsenatsstück werden die Inhalte wie folgt erläutert:

### 1. Ausgangslage

Im November 2019 wurde der Grundsatzbeschluss zur „Radoffensive Graz“ im Gemeinderat beschlossen. Innerhalb von zehn Jahren sollen gemeinsam 100 Millionen Euro von Seiten der Stadt Graz und dem Land Steiermark in den Ausbau der Radinfrastruktur investiert werden. Ebenso wurde im März 2022 der Grundsatzbeschluss zum Masterplan Radoffensive 2030 und den dort festgehaltenen Zielen im Gemeinderat beschlossen. Die Mittel werden für Projekte im Rahmen der Radoffensive eingesetzt, hierzu erfolgt die fachliche Freigabe der Projekte im zuständigen Lenkungsausschuss, bestehend aus Vertretern der Fachabteilungen von Stadt und Land. Die beiden Baudirektoren leiten den Lenkungsausschuss. Die Budgetmittel werden sowohl für Planungs- und Umsetzungsmittel sowie begleitenden Maßnahmen, Bewusstseinsbildung und Kommunikation eingesetzt.

Um aufbauend auf der abgeschlossenen Sektorenplanung die Projekte für die Jahre 2024 – 2025 umsetzungsreif planen zu können werden neue Budgetmittel benötigt.

### 2. Planungsmittel für Projekte

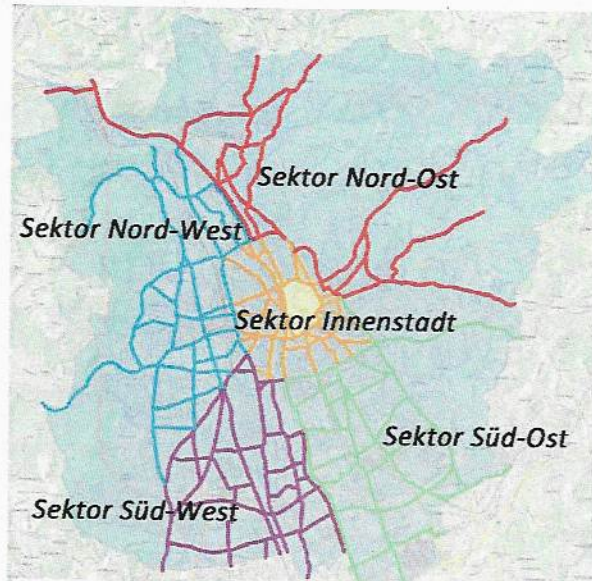
Die Radoffensive für Graz ist ein umfassendes Programm für das gesamte Stadtgebiet. Ausgehend von der Radnetzstudie des Landes Steiermark wurde das Stadtgebiet in fünf Sektoren aufgeteilt, um geeignete Radkorridore zu prüfen, die sowohl die Erreichbarkeit wichtiger Punkte innerhalb des Stadtgebietes sowie die

Anbindung des Stadtzentrums mit den Umlandgemeinden ermöglichen. Diese Sektorenplanung hatte den Auftrag diese geeigneten Korridore für diese Verbindungen zu prüfen. Hier wurden sowohl langfristige Überlegungen als auch kurzfristige alternative Routen berücksichtigt. Die Sektorenplanung wurde mit den zuständigen Stellen in Stadt und Land hinsichtlich Verträglichkeit mit Öffentlichem Verkehr, Fußgängerverkehr, Stadtplanung etc. abgestimmt.

Aufbauend auf die Sektorenplanung sollen die einzelnen Projekte nun einer Achsen- und Detailplanung unterzogen werden, die wiederum mit den zuständigen Stellen abgestimmt und in der Folge umgesetzt werden sollen.

Die Abarbeitung dieser Projekte ist ein Zehnjahresprogramm und soll darüber hinaus weitere langfristige Entwicklungen vorantreiben.

Weitere Informationen und eine aktuelle Übersicht über den Fortschritt der Projekte stehen auf der Website <https://rad.graz.at/> zur Verfügung.



Übersicht der Sektoreinteilung des Stadtgebietes Graz zur geordneten Planung von möglichen Radkorridoren. Das Land Steiermark betreut zudem den Korridor Graz-Umgebung.

Kosten	2024-25
<p><b>Allgemeine Planungsmittel</b></p> <p>Die allgemeinen Planungsmittel werden für die vertiefende Achsen- und Detailplanung verwendet, um neue Radverbindungen im A- und B-Netz realisieren zu können. Diese beinhalten alle Schritte bis zur Einreichplanung umfassen jedoch nicht die bauliche Umsetzung,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Variantenstudien</li> <li>- Entwurfs-, Einreich- und Detailplanung</li> <li>- Verkehrsmodellberechnungen</li> <li>- Konzept zur Errichtung von Fahrradstraßen</li> <li>- Allgemeine Konzepte (Leitsystem, Fahrradparken, WebGis,...)</li> </ul> <p>Aufgrund des kontinuierlichen Priorisierungsprozesses sowie möglicher Veränderungen der Rahmenbedingungen sollen die Planungsmittel flexibel genutzt werden können.</p> <p>Folgende Projekte werden nach heutigem Planungsstand empfohlen und beispielhaft genannt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Planungen im A-Netz (z.B. diverse Abschnitte des Kaiser- Franz-Josef-Kais (zwischen Erzherzog-Johann-Brücke und Keplerbrücke) und Liebenauer Hauptstraße, Petersgasse, Mandellstraße, Keplerstraße, Fahrradstraßen</li> <li>- Planungen im B-Netz (z.B. Peter-Tunner-Gasse, Fahrradstraßen, Plabutscher Straße, Verlängerung der Marbrger Straße, Alte Poststraße, ...)</li> <li>- Planungsmittel zur Vorbereitung von Begleitprojekten, die durch Dritte ausgelöst werden (z.B. Straßensanierungen, Erhaltung, Bebauungen,...)</li> </ul>	<p>€ 420.000,-</p>
Radabstellanlagen (Planung und Anbringung von Radbügeln im Grazer Stadtgebiet)	€ 30.000,-
Kurzfristige Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit (z.B. Markierungen, Randleisten versetzen)	€ 50.000,-
<p><b>Gesamtsumme Planungs- und Umsetzungsmittel</b></p> <p><i>Dieselbe Summe wird vom Land Steiermark im Rahmen der Radoffensive Graz 2030 finanziert.</i></p>	<p>€ 500.000,-</p>



### 3. Finanzierung

Die Projektkosten von „Allgemeine Planungsmittel für die Radoffensive Graz 2030“ in Höhe von insgesamt € 500.000,- verteilen sich wie folgt:

Jahr	Betrag
2024	300.000,-
2025	200.000,-
<b>Summe</b>	<b>500.000,-</b>

Die Bedeckung der Summe iHv. € 500.000,- erfolgt durch eine Umschichtung aus dem Investitionsfonds transformative Vorhaben. Der aktuelle Stand über Höhe und bisherige Verwendung des Investitionsfonds transformative Vorhaben geht aus der Ausschussinformation für den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien hervor.

Der neue DR D.260385 wurde im SAP eingerichtet.

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien stellt daher gemäß § 93 Abs. 1 und § 95 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl.130/1967 in der Fassung LGBl. Nr 20/2024

den

#### ANTRAG

der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Der Projektgenehmigung „Allgemeine Planungsmittel für die Radoffensive Graz 2030“ in Höhe von € 500.000,- im ICF der Abteilung für Verkehrsplanung für die Jahre 2024 (€ 300.000,-) und 2025 (€ 200.000,-) wird zugestimmt.
2. Der Budgetvorsorge in Höhe von € 300.000,- wird zugestimmt.

Der Finanzierungs- und Ergebnishaushalt 2024 werden wie folgt geändert:

Finanzstelle	Fonds	Finanzposition	Haushaltsprogramm	Beschreibung des HHP/der Fipos	Deckungsring	FVA 2024	EVA 2024
260	612000	1.060000	12603850	Planungsmittel Radoffensive 2030/ Im Bau befindliche Grundstückseinr.	D.260385	+ 300.000	
180	612000	2.346000		Investitionsdarlehen		+ 300.000	

Die Budgetmittel iHv. € 200.000,- für das Jahr 2025 werden in SAP auf folgenden Budgetstrukturplan-Kombinationen zur Verfügung gestellt:

Fonds: 612000 / Sachkonto: 1.060000 / D.260385 / HHP 12603850 „ Planungsmittel Radoffensive 2030 “

Die Bedeckung in Höhe von € 500.000,- für 2024 und 2025 erfolgt durch eine Umschichtung aus dem Investitionsfonds transformative Vorhaben. Der aktuelle Stand über Höhe und bisherige Verwendung des Investitionsfonds transformative Vorhaben geht aus der Ausschussinformation für den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien hervor.

Die Bearbeiterin:

Bettina Frommwald

(elektronisch unterschrieben)

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Johannes Müller

(elektronisch unterschrieben)

Der Finanzreferent:

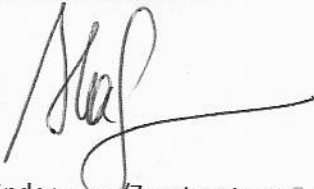
Stadtrat Manfred Eber

(elektronisch unterschrieben)

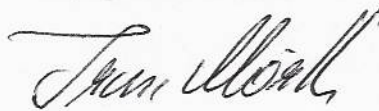
Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich mit ..... Stimmen angenommen / abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Immobilien am

16.05.2024


Der/die Vorsitzende:





Der/die Schriftführerin





Abänderungs-/Zusatzantrag: Eventuelle Änderungen und Ergänzung sind zu protokollieren!

Der Antrag wurde in der heutigen	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen	<input type="checkbox"/> nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ..... Stimmen / ..... Gegenstimmen) angenommen.	
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt		
Graz, am <u>16.05.2024</u>	Der/die SchriftführerIn: 	

	<b>Signiert von</b>	Frommwald Bettina
	<b>Zertifikat</b>	CN=Frommwald Bettina,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2024-04-29T07:26:03+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Gessl Sandra
	<b>Zertifikat</b>	CN=Gessl Sandra,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2024-05-02T07:41:04+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Müller Johannes
	<b>Zertifikat</b>	CN=Müller Johannes,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2024-05-02T09:48:41+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Eber Manfred
	<b>Zertifikat</b>	CN=Eber Manfred,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2024-05-03T08:30:09+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.